

DPB Pixel-Router MK2

Bedienungsanleitung





© 2017 Schnick–Schnack–Systems GmbH

Stand April 2017: Alle technischen Daten sowie die Gewichtsund Maßangaben sind sorgfältig erstellt worden – Irrtümer vorbehalten. Eventuelle Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt.

Änderungen, die dem Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Inhalt

Übersicht	4
Anschlüsse	5
Menü/Anzeige	6
Installation	7
Verkabelung	7
Auf die Bedienoberfläche zugreifen	8
Einstellungen am Webserver	10-17
Startseite	10
Operation Mode	11
Short Name/Long Name	11
Output Ports	12
LED Devices	13
Log files	14
Network Overview	15
Help/Contact	16
Technische Daten	17
Anschlussbelegung	17
Umrechnungstabelle Art-Net™-Universen	18-24

Übersicht

Der DPB Pixel-Router ist ein leistungsfähiger Ethernet-DPB-Wandler und die perfekte Lösung, um LED-Systeme – insbesondere Festinstallationen – mit Strom- und Steuerungsdaten zu versorgen.

Der DPB Pixel-Router bringt alles mit, was für eine Festinstallation notwendig ist, ohne sich aber mit Überflüssigem zu beschweren, da er zum Beispiel ohne DMX-Eingang, Tasten oder Displays auskommt.

In das auf aktuellsten Technologien basierende Design sind mehr als 11 Jahre Erfahrung im Bereich "Video to LED via Ethernet" eingeflossen. In dieser Anwendung müssen eine große Menge Daten schnell verarbeitet werden. Der DPB Pixel-Router besitzt daher eine Video-to-LED optimierte Schaltung die große Mengen an Daten schnell verarbeiten kann. Als eines der wenigen Geräte am Markt kann der DPB Pixel-Router Ethernet-Bursts mit mehr als 250 Universen verarbeiten. Zudem verfügt er über ein optimiertes, Multitasking-Echtzeit-Betriebssystem um Videodaten synchron und latenzarm zu verarbeiten und weiterzugeben. Seine Ethernethardware kann große Datenmengen annehmen und diese ohne nennenswerte Verzögerung an den Prozessor weiterleiten. Dadurch gehen keine Datenpakete verloren oder verweilen zu lange im Speicher. Zusätzlich werden die DPB Schnittstellen synchronisiert. Dadurch werden Zeitunterschiede wirkungsvoll vermieden, die in LED-Installationen besonders auffällig und störend sind.

Über den Ethernet-Eingang ist der DPB Pixel-Router kompatibel mit den Protokollen sACN, Art-Net™ und Schnicknet.

Dank eines integrierten HTML 5.0 Webservers kann der Router komplett aus der Ferne konfiguriert werden. Spezielle Software ist nicht erforderlich, was insbesondere bei langlebigen Festinstallationen wichtig ist.

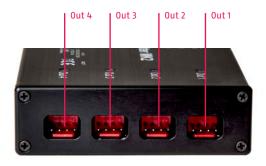
Das sehr kleine und kompakte Gerät findet Platz in jeder Anwendung. Der Verkabelungsaufwand ist minimal. Abgesehen von einem 320 Watt-Netzteil und einer Ethernetleitung ist für die Verkabelung weiter nichts erforderlich. XLR-Leitungen, XLR-Adapterboxen und Rückleitungen entfallen.

Anschlüsse

Am Gerät finden Sie folgende Anschlussmöglichkeiten:







Out 1-4 Systemstecker Rot, maximal 3A

Link/Act Ethernet-Eingang, RJ 45

Power Anschluss 24V, Wago-Stecker mit

Verriegelung

Menü/Anzeige

Im Inneren des Gerätes finden Sie folgende Status-LEDs:



ID leuchtet blau, wenn die Suchfunktion/Highlight im

Webserver aktiviert ist

Power leuchtet rot, wenn Strom angeschlossen ist

Link/Act leuchtet grün, wenn die physikalische Ethernet-

Verbindung steht; blinkt, wenn Daten

empfangen werden

Speed leuchtet gelb, wenn eine 100Mbit

Netzwerkverbindung besteht; ist aus, wenn eine 10Mbit Netzwerkverbindung vorliegt

Out 1-4 leuchten grün, wenn ein DMX-Signal für den

entsprechenden Ausgang empfangen und

ausgegeben wird

Fehlermeldungen im Kurzschlussfall

Wenn ein Fehler erkannt wird (Strom > 3,3A) dann wird der betreffende Ausgang abgeschaltet. Die LED des Ausgangs beginnt zu blinken. Nach 30sec wird der Ausgang wieder eingeschaltet. Falls auch das 10. Einschalten nicht erfolgreiche war (Strom < 3,3A), geht der Ausgang in einen permanenten Fehlerzustand, aus dem man nur mit einem Reset oder Strom ausschalten wieder herraus kommt.

Reset

Um den Reset-Knopf zu betätigen stechen Sie mit einem schmalen Gegenstand durch die Öffnung der Front. Durch kurzes drücken des Reset-Knopfes können Sie das Gerät neu starten. Wenn Sie den Reset-Knopf länger als 5 Sekunden drücken, setzt sich das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück und startet neu (Power LED blinkt). Wenn Sie den Reset-Knopf länger als 15 Sekunden drücken, werden neben den Werkseinstellungen auch die IP-Einstellungen zurückgesetzt (ID LED blinkt) und das Gerät startet neu.

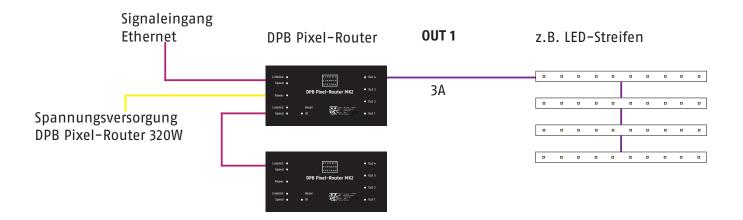
Inbetriebnahme

Prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken unverzüglich auf Transportschäden. Ein beschädigtes Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden.

Sollte der DPB Pixel-Router aus einer kalten Umgebung in einen warmen Innenraum transportiert worden sein, so lassen Sie ihn sich mindestens eine Stunde aufwärmen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen. Dadurch kann eventuell gebildetes Kondenswasser verdunsten und die Elektronik wird nicht gefährdet. Die Zulufttemperatur darf 35°C nicht überschreiten.

Setzen Sie den DPB Pixel-Router im Betrieb keinem direkten Sonnenlicht aus. Reinigen Sie das Gerät nie mit aggressiven Reinigern. Zur Reinigung genügt es, das Gerät mit einem feuchten Tuchabzuwischen. Bei hartnäckiger Verschmutzung kann das Gerät mit einem milden Reiniger benetzt werden.

Verkabelung



Auf die Bedienoberfläche zugreifen

1. Schritt

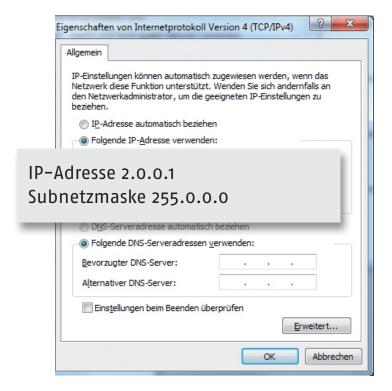
Verbinden Sie den PC - mittels eines Netzwerkkabels - mit dem DPB Pixel-Router.

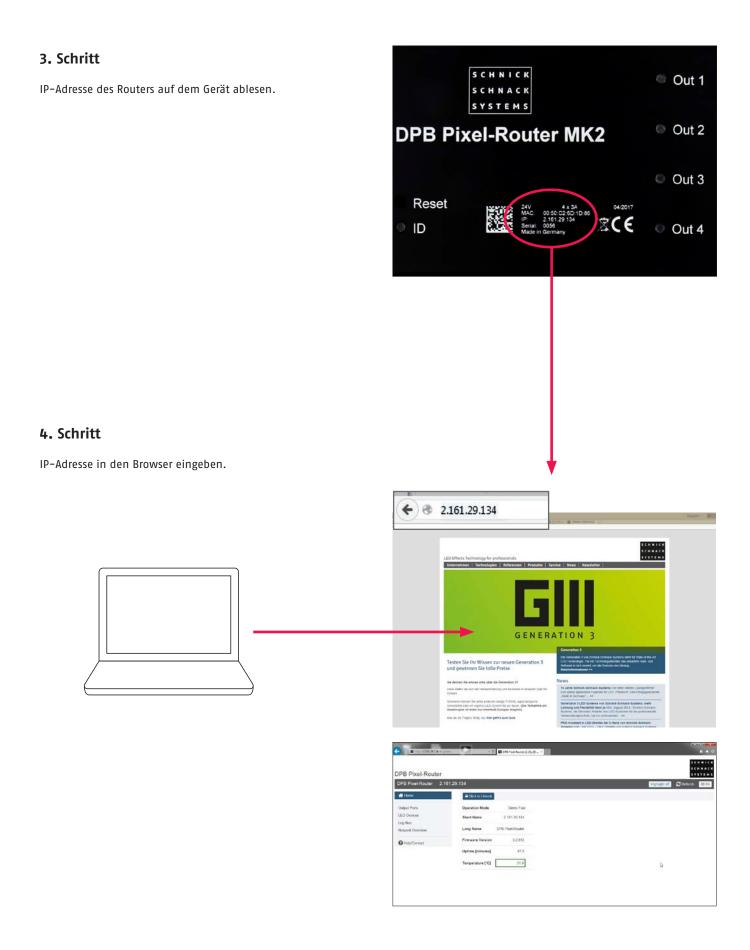


2. Schritt

Konfigurieren der Netzwerkkarte auf Art-Net™.

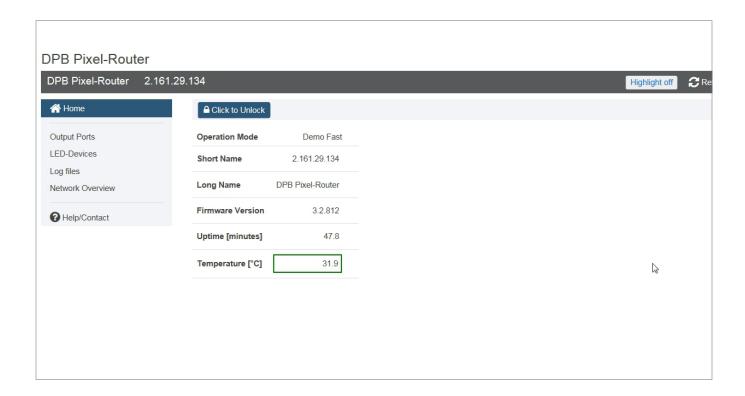
Achtung: vorherige Einstellungen notieren, damit diese später wieder eingetragen werden können.





Einstellungen am Webserver

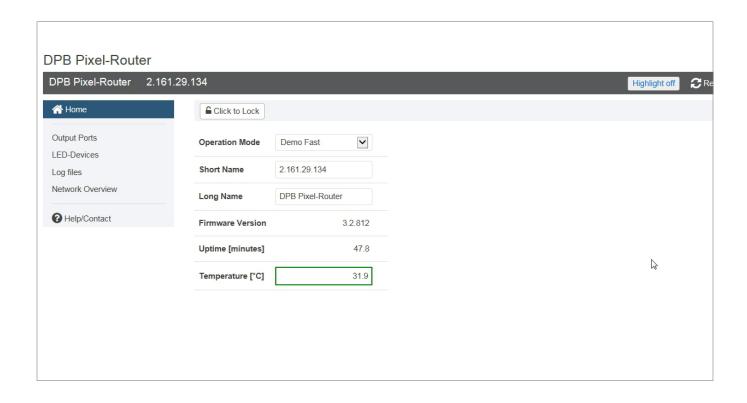
Startseite



Hier werden die Grunddaten des DPB Pixel-Routers angezeigt.

Highlight off/on: beim Umschalten auf Highlight on leuchtet die blaue ID-LED am Router. Mithilfe des Highlight-Buttons lässt sich speziell bei größeren Installationen, das Gerät auffinden, das gerade über den Webserver konfiguriert wird.

Durch Klicken auf den Button "Click to unlock" können der Operation Mode, sowie der Name des Routers geändert werden.



Operation Mode

Es stehen Ihnen folgende Modi zur Verfügung:

QuickPatch Network

Der QuickPatch Network Mode bietet die Möglichkeit mehrere Universen zu verarbeiten und die Universen und Startadressen den Ausgängen zuzuweisen.

Manual RGB

In diesem Menüpunkt hat man die Möglichkeit, mit dem DPB Pixel-Router auf einfache Art und Weise eine Farbe für alle Ausgangskanäle einzustellen.

Demo Fast/Demo Slow

In diesen Modi zeigen alle angeschlossenen RGB-Leuchten einen sich wiederholenden vorbestimmten Farbwechsel. Die beiden Modi unterscheiden sich nur in der Durchlaufgeschwindigkeit.

Update

Neue Softwareversionen halten Produkte auf dem neuesten Stand und sind auf Anfrage erhältlich.

Drücken Sie "Click to save changes", um die Änderungen zu speichern.

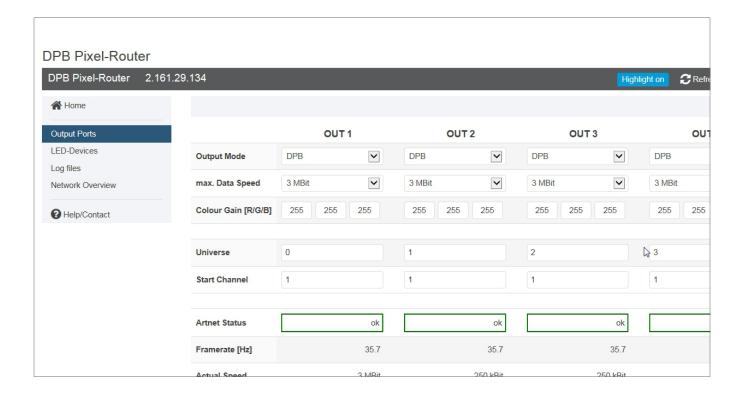
Short Name/Long Name

In diesen Feldern können Sie dem DPB Pixel-Router einen individuellen Namen geben.

Die Namen werden in der grauen Leiste angezeigt und erleichtern die Unterscheidung der Router.

Sie werden außerdem in der Netzwerkübersicht als auch von einigen Art-Net™-fähigen Geräten oder Software-Tools angezeigt.

Output Ports



Unter dem Menüpunkt "Output Ports" finden Sie eine Übersicht über die Ausgänge des Gerätes. Hier können Sie den Output Mode, die maximale Datengeschwindigkeit und den Colour Gain einstellen.

Output Mode

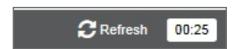
Umschalten des Übergangsprotokolls zwischen DMX 512 und DPB. Für jeden Ausgang ist der Modus frei wählbar.

Max. Data Speed

Es stehen Ihnen folgende Geschwindigkeiten zur Verfügung: 250kBit, 500kBit, 1MBit, 1,5MBit, 3MBit. Diese Einstellung hat nur eine Auswirkung im Modus DPB. Die maximale Geschwindigkeit an einem Port kann durch diese Einstellung verringert werden, um eine bessere Übertragung auf schlechten Leitungen zu ermöglichen. Bitte beachten Sie, dass dadurch der Datendurchsatz reduziert wird und je nach Anzahl angeschlossener Devices nicht alle empfangenen Daten in ihrer Menge und Rate weitergeführt werden können.

Colour Gain

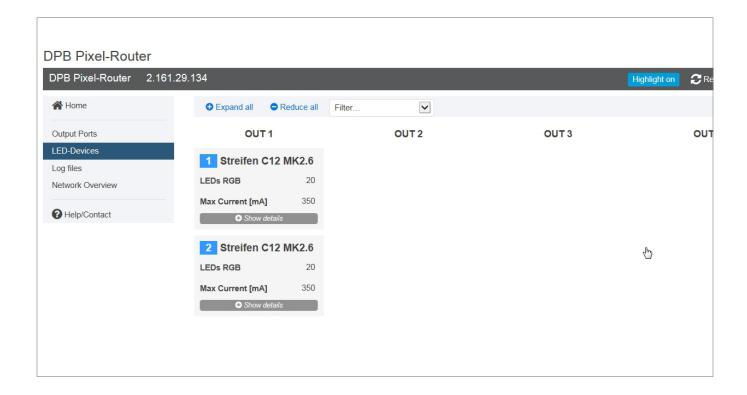
Mit dieser Funktion lassen sich die Farbkanäle Rot, Grün und Blau dunkler stellen. Bei 255 ist diese Funktion deaktiviert.



Refresh

Seite wird neu geladen, nicht gespeicherte Änderungen gehen verloren.

LED-Devices

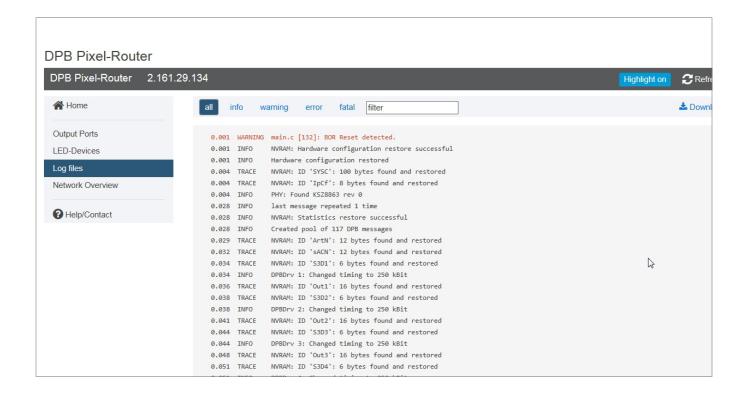


Auf dieser Seite werden alle angeschlossenen, Generation 3-fähigen, LED-Produkte aufgelistet. Zu den einzelnen Produkten werden verfügbare Informationen angezeigt. Diese umfassen u.a. Typ und Art des Produkts, als auch Statusinformationen wie Temperatur und Spannung.

Ist der Output Mode des Ausgangs auf DMX gestellt, stehen keine Informationen zur Verfügung.

Hinweis: Produkte der Serien L und B, sowie LED-Komponenten mit der Bezeichnung MKI können nicht angezeigt werden.

Log files

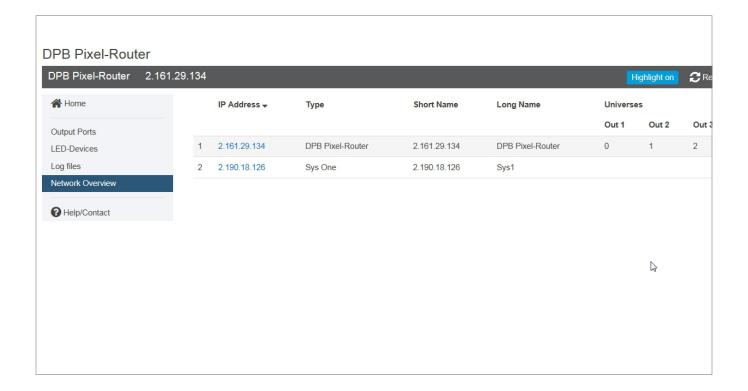


Service-Seite zur Fehleranalyse.

Die Vorgänge im Router werden protokolliert und erleichtern gegebenenfalls die Fehleranalyse.

Bei Bedarf können die Log-Dateien über "Download as" als txt-Datei heruntergeladen werden. Die Log-Daten gehen bei einem Neustart oder bei Spannungsverlust verloren und werden ab diesen Moment neu protokolliert.

Network Overview

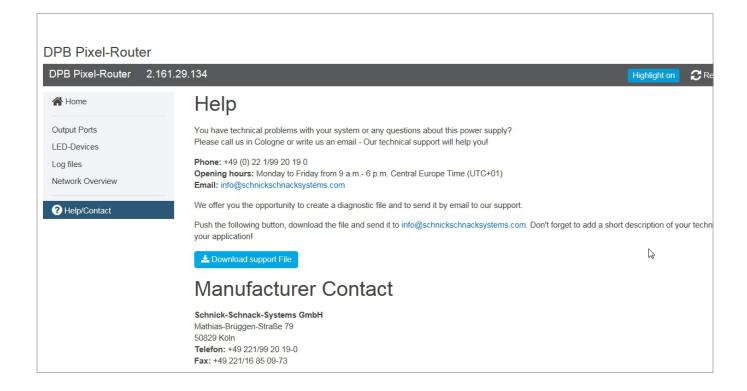


Diese Seite listet alle sich im gleichen Netzwerk befindlichen Geräte übersichtlich auf.

Durch Klicken auf die IP gelangt man auf die Website des jeweiligen Geräts.

Die Liste lässt sich über einen Klick auf die jeweilige Spaltenüberschrift sortieren (z.B. nach IP-Adresse oder Short-Name).

Help/Contact



Über den Button "Download Support" können Sie Logfiles herunterladen, die zur Fehleranalyse dienen.

Technische Daten

Maße $160 \times 23 \times 80 \text{ mm (B} \times H \times T)$

Betriebsspannung Gleichspannung 24V

Netzanschluss 24V, 12A

Protokoll DPB, DMX 512 A-1990 USITT

Netzwerk-Eingang RJ45 Buchse mit integriertem

Übertrager

Netzwerk-Protokoll Art-Net, Schnicknet, sACN

(ANSII)

LED-Ausgänge 1-4 Systemstecker Rot

Gewicht 0,30kg

Anschlussbelegung

Platinenkabel Schnick-Schnack-Systems



Umrechnungstabelle Art-Net™-Universen

Art-Net™ Standard (Hexadecimal Numbering)		Schnick-Schnack-Systems (Decimal Numbering)	MA-Lighting Numbering
Subnet	Universe		
0	0	0	1
0	1	1	2
0	2	2	3
0	3	3	4
0	4	4	5
0	5	5	6
0	6	6	7
0	7	7	8
0	8	8	9
0	9	9	10
0	A	10	11
0	В	11	12
0	С	12	13
0	D	13	14
0	E	14	15
0	F	15	16
1	0	16	17
1	1	17	18
1	2	18	19
1	3	19	20
1	4	20	21
1	5	21	22
1	6	22	23
1	7	23	24
1	8	24	25
1	9	25	26
1	A	26	27
1	В	27	28
1	C	28	29
1	D	29	30
1	E	30	31
1	F	31	32
2	0	32	33
2	1	33	34
2	2	34	35
2	3	35	36
2	4	36	37
2	5	37	38
2	6	38	39

Art-Net™ Standard (Hexadecimal Numbering)		Schnick-Schnack-Systems (Decimal Numbering)	MA-Lighting Numbering
Subnet	Universe		
2	7	39	40
2	8	40	41
2	9	41	42
2	А	42	43
2	В	43	44
2	C	44	45
2	D	45	46
2	E	46	47
2	F	47	48
3	0	48	49
3	1	49	50
3	2	50	51
3	3	51	52
3	4	52	53
3	5	53	54
3	6	54	55
3	7	55	56
3	8	56	57
3	9	57	58
3	A	58	59
3	В	59	60
3	C	60	61
3	D	61	62
3	E	62	63
3	F	63	64
4	0	64	65
4	1	65	66
4	2	66	67
4	3	67	68
	4	68	69
4	5	69	70
4			
4	6	70	71
4	7	71	72
4	8	72	73
4	9	73	74
4	A	74	75
4	В	75	76
4	C	76	77
4	D	77	78

Art-Net™ Standard (Hexadecimal Numbering)		Schnick-Schnack-Systems (Decimal Numbering)	MA-Lighting Numbering
Subnet	Universe		
4	Е	78	79
4	F	79	80
5	0	80	81
5	1	81	82
5	2	82	83
5	3	83	84
5	4	84	85
5	5	85	86
5	6	86	87
5	7	87	88
5	8	88	89
5	9	89	90
5	А	90	91
5	В	91	92
5	С	92	93
5	D	93	94
5	E	94	95
5	F	95	96
6	0	96	97
6	1	97	98
6	2	98	99
6	3	99	100
6	4	100	101
6	5	101	102
6	6	102	103
6	7	103	104
6	8	104	105
6	9	105	106
6	A	106	107
6	В	107	108
6	C	108	109
6	D	109	110
6	E	110	111
6	F	111	112
7	0	112	113
7	1	113	114
7	2	114	115
7	3	115	
			116
7	4	116	117

Art-Net™ Standard (Hexadecimal Numberin	g)	Schnick-Schnack-Systems (Decimal Numbering)	MA-Lighting Numbering
Subnet	Universe		
7	5	117	118
7	6	118	119
7	7	119	120
7	8	120	121
7	9	121	122
7	A	122	123
7	В	123	124
7	С	124	125
7	D	125	126
7	E	126	127
7	F	127	128
8	0	128	129
8	1	129	130
8	2	130	131
8	3	131	132
8	4	132	133
8	5	133	134
8	6	134	135
8	7	135	136
8	8	136	137
8	9	137	138
8	Α	138	139
8	В	139	140
8	C	140	141
8	D	141	142
8	E	142	143
8	F	143	144
9	0	144	145
	1	145	146
9	2		
9		146	147
9	3	147	148
9	4	148	149
9	5	149	150
9	6	150	151
9	7	151	152
9	8	152	153
9	9	153	154
9	Α	154	155
9	В	155	156

Art-Net™ Standard (Hexadecimal Numbering	g)	Schnick-Schnack-Systems (Decimal Numbering)	MA-Lighting Numbering
Subnet	Universe		
9	С	156	157
9	D	157	158
9	E	158	159
9	F	159	160
A	0	160	161
A	1	161	162
A	2	162	163
A	3	163	164
A	4	164	165
A	5	165	166
A	6	166	167
A	7	167	168
A	8	168	169
A	9	169	170
A	A	170	171
A	В	171	172
A	C	172	173
A	D	173	174
A	E	174	175
A	F	175	176
В	0	176	177
В	1	177	178
В	2	178	179
В	3	179	180
В	4	180	181
В	5	181	182
В	6	182	183
В	7	183	184
В	8	184	185
В	9	185	186
В	A	186	187
В	В	187	188
В	C	188	189
В	D	189	190
В	E	190	191
В	F	191	192
C	0	192	193
C	1	193	194
C	2	194	195
	<u> </u>	127	

nbering

Art-Net™ Standard (Hexadecimal Numbering)		Schnick-Schnack-Systems (Decimal Numbering)	MA-Lighting Numbering
Subnet	Universe		
Е	A	234	235
Е	В	235	236
E	С	236	237
Е	D	237	238
E	E	238	239
Е	F	239	240
F	0	240	241
F	1	241	242
F	2	242	243
F	3	243	244
F	4	244	245
F	5	245	246
F	6	246	247
F	7	247	248
F	8	248	249
F	9	249	250
F	A	250	251
F	В	251	252
F	С	252	253
F	D	253	254
F	E	254	255
F	F	255	256

Warum Schnick-Schnack-Systems?

Installationszeiten werden immer kürzer, während Systemkomplexität und Kundenansprüche zunehmen.

Wir sind ein Partner, der selbst unter Termindruck hochwertige und verlässliche Systeme liefert, die nicht nur schnell zu installieren, sondern auch einfach zu bedienen sind.

Schnick-Schnack-Systems GmbH

Mathias-Brüggen-Straße 79 50829 Köln

Telefon +49 (0) 221/99 20 19-0 Fax +49 (0) 221/16 85 09-73

info@schnickschnacksystems.com www.schnickschnacksystems.com